

Wissenschaftliche Leitung (m/w/d) in Vollzeit (100% / unbefristet)

Das Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma ist ein Ort der Begegnung und des Dialogs mitten in der Heidelberger Altstadt. Neben vielfältigen kulturellen und politischen Veranstaltungsreihen mit Vorträgen, Ausstellungen, Filmvorführungen, Konzerten und Exkursionen ist das Zentrum ein Ort des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und beherbergt die weltweit einzigartige Dauerausstellung zum Holocaust an den Sinti und Roma.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Wissenschaftliche Leitung (m/w/d) .

Ihre Aufgabengebiete:

- Förderung der gleichberechtigten Teilhabe der Minderheit und ihrer Selbstorganisationen, sowie Bekämpfung des Antiziganismus in allen gesellschaftspolitisch und kulturell relevanten Bereichen;
- Politische Vertretungs- und Lobbyarbeit des Zentrums auf Bundesebene, u.a. bei Bundesregierung, Deutschem Bundestag und Bundesrat, sowie diversen Facheinrichtungen im Bereich der Minderheiten-, Antirassismus- und Antidiskriminierungspolitik; internationale Vertretungs- und Lobbyarbeit;
- Vertretung und Mitarbeit in relevanten Gremien und Netzwerken von Institutionen und Zivilgesellschaft;
- Erstellen von Reden, Vorstandsvorlagen und Entscheidungsgrundlagen für Vorstand und Geschäftsführung; Verfassen von Stellungnahmen, Positionspapieren und Pressemitteilungen; Herausgabe von wissenschaftlichen Publikationen und Fachbeiträgen;
- Konzeptionelle Entwicklung und Umsetzung von Fachkonferenzen und Tagungen, sowie von langfristigen Konzepten und Programmen;
- Leitung der Geschäftsstelle in Heidelberg, und dem Projektbüro in Berlin, mit Personalverantwortung;
- Allgemeine Verwaltungsleitung, inklusive Personal- und Finanzverwaltung.
- Koordination und Begleitung des Neu- und Erweiterungsbaus des Dokumentations- und Kulturzentrums Deutscher Sinti und Roma

Ihr Profil:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss der Studienrichtungen Politik-, Sozial-, Geschichts-, Rechtswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge;
- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in der politischen Arbeit, möglichst im Bereich der Arbeit gegen Antiziganismus, Antisemitismus und Rassismus; einschlägige Erfahrung in der Gremien- und Verbandsarbeit;
- Von Vorteil sind einschlägige Kenntnisse der Antiziganismus- und Rassismusforschung und der antirassistischen Praxis in Deutschland;
- Fähigkeit wissenschaftliche Sachverhalte zu analysieren und zu bewerten und aus diesen Empfehlungen für Öffentlichkeit, Politik und Zivilgesellschaft abzuleiten;
- Konzeptions- und Textstärke, Professionalität und Kreativität im Umgang mit internen und externen Abstimmungsprozessen;
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Öffentlichkeits- und Medienarbeit;
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Sprachkenntnisse in Romanes sind von Vorteil;
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen;
- Erfahrungen in Personalführung sowie in der Finanz- und Personalverwaltung

Wir bieten:

Für diese anspruchsvolle Tätigkeit mit gesellschaftspolitischer Relevanz und interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben bieten wir bei vorliegender Qualifikation eine Vergütung

in Anlehnung an TVöD E 14 mit Leistungszulagen. Daneben bieten wir berufliche Sicherheit und ein vielfältiges Arbeitsumfeld in einem zentral gelegenen Büro in Heidelberg.

Diversität:

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Daher möchten wir insbesondere Menschen mit Rassismuserfahrungen, die obengenannten Qualifikationen und Anforderungen erfüllen, zu einer Bewerbung ermutigen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungsunterlagen:

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf mit Zertifikaten und Referenzen sowie Zeugnissen per E-Mail als PDF-Dokument (max. 8 MB) mit dem Betreff „Bewerbung Wissenschaftliche Leitung, Heidelberg“ bis zum 31. Mai 2026 an den Vorsitzenden und Geschäftsführer des Dokumentations- und Kulturzentrums Deutscher Sinti und Roma, Herrn Romani
Rose: bewerbung@sintiundroma.de

Datenschutzhinweis

Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung.